

Pressemitteilung

d.i.i. startet neuen Spezial-AIF „d.i.i. 15“ für Neubauprojektentwicklungen

- **Geplantes Investitionsvolumen von rund 120 Millionen Euro**
- **Eigenkapitalvolumen von 40 Mio. Euro**
- **Zielrendite i.H.v. 15 bis 17 Prozent IRR erwartet**

Wiesbaden, 15. Januar 2020 – Die d.i.i. Investment GmbH legt mit dem „d.i.i. 15“ einen weiteren geschlossenen Immobilien-Spezial-AIF als Nachfolger des „d.i.i. 14“ auf. Der Fonds richtet sich wie sein Vorgänger an semiprofessionelle und professionelle Investoren, wie u.a. an vermögende Privatkunden, Family Offices und Stiftungen und sieht eine Mindestzeichnungssumme von 200.000 Euro vor. Das Zielinvestitionsvolumen liegt bei rund 120 Millionen Euro. Das platzierte Eigenkapital des Fonds wird bei rund 40 Millionen Euro liegen. Die Zielrendite des „d.i.i. 15“ soll bei rund 15 bis 17 Prozent IRR liegen. Der durch die BaFin zugelassene neue Spezial-AIF wird in freie Neubaugrundstücke für Wohn-Projektentwicklungen investieren.

„Die Zeichnungsphase unseres Vorgänger-Fonds „d.i.i. 14“, musste im September 2019 trotz hoher Nachfrage unserer Investoren enden. Die Auflage eines neuen Fonds war daher für uns der nächste logische Schritt, der stetig hohen Nachfrage unserer Investoren nachzukommen“, sagt Thomas Mitzel, Geschäftsführer der d.i.i. Investment GmbH. Alle Investoren, die nicht mehr in den „d.i.i. 14“ investieren konnten, können nun für das Folgeprodukt zeichnen. „Durch die geplanten breit diversifizierten Investitionen an verschiedenen Standorten in ganz Deutschland bieten wir unseren Investoren mit unserem Spezial-AIF ‚d.i.i. 15‘ ein erhöhtes Maß an Sicherheit“, ergänzt Mitzel.

Die d.i.i. Gruppe wurde 2006 gegründet und ist ein integriertes Wohnungsunternehmen mit den Standbeinen Bestandsentwicklung und Neubau von Wohnimmobilien. Der Aufbau und das Management von Wohnimmobilienportfolios für institutionelle und private Investoren bilden das Kerngeschäft der d.i.i. Gruppe.

Mit etwa 160 Mitarbeitern in der Zentrale in Wiesbaden und an lokalen Standorten in den Metropolen verfügt das Unternehmen über eine ausgezeichnete Expertise der regionalen Investmentmärkte. Erworben werden bevorzugt Wohnimmobilien mit hohem Wertsteigerungspotenzial in B-Städten und ausgewählten Wohnlagen großer Metropolen in Deutschland. Inzwischen hat die d.i.i. Gruppe in mehr als 28 Standorte investiert, die Assets under Management haben aktuell ein Wert von ca. 2.0 Mrd. Euro. Das firmeneigene Bau-, Projekt- und Asset-Management bedient alle relevanten Wertsteigerungshebel in der Durchführung umfassender Sanierungs- und/oder Baumaßnahmen. Die daraus entstehenden Kosteneinsparungen gibt die d.i.i. konsequent an ihre Käufer, Mieter und Kapitalanleger weiter. Anschließend werden die Wohnungen entweder im Bestand gehalten oder als Eigentumswohnungen an Mieter, Selbstnutzer und Kapitalanleger veräußert. In zahlreichen Objekten der d.i.i. Gruppe sind die Warmmieten nach der energetischen Sanierung nur geringfügig höher als vorher. Dazu trägt auch das aktive Nebenkostenmanagement bei.

Pressekontakt

Germaine Dahlmann
PB3C GmbH
Rankestraße 17
10789 Berlin
Tel.: +49 30 72 62 76 615
dahlmann@pb3c.com
www.pb3c.com